

Inhalt

1.	Einleitung.....	13
1.1	Frauen- und Geschlechtergeschichte der Spätantike.....	13
1.2	Zum Wandel geschlechtsspezifischer Rollen in der Spätantike..	19
1.3	Ammian - ein spätantiker Historiker und seine Sicht der Frauen des Kaiserhauses.....	21
1.4	Methode und Fragestellung	30
2.	Die Position der Kaiserin	39
2.1	Forschungsstand zur Position der Kaiserin im Prinzipat	39
2.1.1	Zur Position der Kaiserin im Prinzipat	39
2.1.2	Zur Rolle der Königin in vergleichbaren Epochen.....	41
2.2	Strukturmerkmale der Position der Kaiserin.....	43
2.2.1	Sprache, Vorurteil und Wirklichkeit	44
2.2.2	Die Kaiserin als Teil des Hofes.....	46
2.2.3	Macht oder Herrschaft der Kaiserin?.....	47
2.2.4	Die Familienkonstellation	54
2.3	Die spätantike Kaiserinnenposition	55
2.4	Zeitgenössische Konflikte im Umgang mit der gewandelten Kaiserinnenrolle.....	68
2.5	Ammian und das Kaiserinnentum.....	71
3.	Die tragische Inszenierung der Constantina als böser Kaiserin.....	74
3.1	Der Kontext	74

3.2	Tragische Geschichtsschreibung	76
3.3	Der Auftakt zur Gallus-Constantina-Tragödie.....	80
3.4	Die Einführungscharakteristik: Eine Megäre in Menschengestalt	86
3.5	Das Schreckensregiment in Antiochia und die Halsbandaffäre ..	97
3.6	Das Attentat auf den Caesar Gallus und Constantinas Reaktion.....	108
3.7	Der Blick durch den Vorhang: Constantinas Eingreifen in den Hochverratsprozeß.....	115
3.7.1	Vorhänge in der spätantiken Lebenswelt	116
3.7.2	Der Verhandlungsort.....	121
3.7.3	Der Vorhang als Abgrenzung geschlechtsspezifischer Sphären	123
3.7.4	Geschlechtsspezifische Räume in der Kaiserzeit.....	133
3.7.5	Die Frage nach dem Gynaeceum im Kaiserpalast und den Vorhängen der Kaiserin	137
3.7.6	Die Skylla Constantina auf der Lauer	143
3.7.7	Das Theatergericht.....	148
3.8	Die Peripetie: Constantinas Tod und das tragische Ende des Gallus.....	150
3.9	Die Problematik der individuellen Ausdeutung des Constantina-Bildes	158
3.10	Die Darstellung politischen Konfliktstoffes im Spannungsfeld von Tragödie und Invektive.....	160
3.11	Das Constantina-Bild im Rahmen der Diskurse Frauenherrschaft und böse Frau.....	175

3.12	Parallelquellen über die Aktivitäten Constantinas und das Thema der Kaisermacherin	186
3.13	Die Wiederherstellung der durch Frauenherrschaft aufgehobenen Ordnung in der Darstellung Ammians	191
4.	Die Stilisierung der Eusebia als idealer Kaiserin im Spannungsfeld von Matronage und höfischer Konkurrenz	197
4.1	Panegyrische Darstellung exponierter weiblicher Persönlichkeiten	198
4.2	Die erste Fürsprache Eusebias für Julian	209
4.2.1	Eusebias Krisenintervention	209
4.2.2	Die Kaiserin im Zentrum der Beratung	211
4.2.3	Das Gerichtspatrocinium der Eusebia als Matronagehandlung: Von der Beratung zum Beistand für Dritte	216
4.3	Die zweite Fürsprache der Eusebia für Julian	222
4.3.1	Förderung Julians	222
4.3.2	Art und Motivation des Engagements für Julian: Matronage zum Zwecke der höfischen Koalitionsbildung	225
4.4	Höfische Konflikte	231
4.4.1	Eusebia im Konflikt mit ihrer Schwägerin Helena	231
4.4.2	Giftattentat und Kindesmord als Bestandteile höfischer Konkurrenzkämpfe	238
4.4.3	Die reproduktive Aufgabe - ein gefährliches Geschäft für die Frauen des Kaiserhauses	249
4.5	Die panegyrischen Züge in der Darstellung der Eusebia	256
4.5.1	Die pietas der Kaiserin Eusebia	256

4.5.2	Die Schönheit der Macht: Die Kaiserin als Legitimation für einen Usurpator.....	261
4.5.3	Das Elogium auf Eusebia: Schönheit, Gerechtigkeit, Menschlichkeit.....	264
4.6	Eusebia - eine widersprüchliche Kaiserin.....	277
5.	Die Frauen des Kaiserhauses und die mächtigen Eunuchen.....	285
5.1	Constantina und Eusebia im Vergleich.....	285
5.2	Der gute und der böse Eunuch.....	289
5.3	Zwei bedeutende Gruppen im Zentrum der Macht: Kammerherren und Frauen des Kaiserhauses	298
6.	Frauengestalten in den historischen Vergleichen.....	307
6.1	Zum Exemplagebrauch in den Res gestae	307
6.2	Die exempla zur Charakterisierung der Constantina.....	309
6.2.1	Die Kaiserin Paulina.....	309
6.2.2	Olympias.....	313
6.3	Frauenexempla in den Sittenexkursen	318
6.3.1	Herrscherinnen des Ostens als Verkörperung einer verkehrten Welt	318
6.3.2	Vorbildliche Römerinnen.....	346
6.3.3	Die Mutter des Euander im Juristenexkurs als Symbol der außer Kraft gesetzten Iustitia.....	350
6.4	Frauengestalten in den übrigen exempla.....	351
6.5	Ammians Frauenexempla im Rahmen der spätantiken Exemplatradition.....	355
7.	Ausblick.....	365

7.1	Männlichkeit und Kaisertum	365
7.2	Ammian, Geschlechterrollen und die Kaiserin	371
8.	Verzeichnisse	377
8.1	Quellenverzeichnis.....	377
8.2	Sekundärliteratur.....	390
8.3	Abbildungsverzeichnis und Abbildungen.....	438
8.4	Sachindex.....	453
8.5	Index der einschlägigen Frauennamen.....	460